

Praxistest

SCHRUBBER

Reinigungsgeräte mit rotierenden Bürstenwalzen können vor allem auf Holzdecks nützlich sein – im Test waren die Leistungen der Geräte generell eher ernüchternd.

TEXT: PETER BARUSCHKE

Einfaches Reinigen von Hartböden im Außenbereich ohne Bücken – mit diesem Versprechen werden die hier getesteten 7 Akku-Bürstenreiniger angeboten. Vor allem für Besitzer von Holzterrassen schließen diese Geräte eine Marktlücke mit der einfachen und dennoch schonenderen Bearbeitung von Holzoberflächen, auf denen der Wasserstrahl eines Hochdruckreinigers zu aggressiv wäre.

Ein weiteres Argument für den Kauf ist die Vielseitigkeit:

Außer zum Reinigen von Holzterrassen, Wegen und Steinböden können einige Geräte für die Fugenreinigung, zum Kantenschneiden und sogar zur Rasenpflege umgerüstet werden. So war das Zubehör für die Fugenreinigung bei den von uns getesteten Geräten mit entsprechender Umrüstmöglichkeit von *Gloria*, *Grizzly* und

Worx gleich dem Lieferumfang beigelegt. *Gloria* bietet derzeit die breiteste Palette an Zubehör für zusätzliche Nutzungen und erweitert diese Möglichkeiten fortwährend.

Die Funktion der Fugenreinigung war in unserem Test bei allen drei dafür geeigneten Geräten besonders überzeugend. Diese Funktion bieten allerdings nur die hier getesteten Geräte von *Gloria*, *Grizzly* und *Worx* – es lohnt sich beim Kauf also durchaus, diese Zusatzfunktion zu berücksichtigen.

Auf Stein und Pflaster konnte keines der Testgeräte wirklich überzeugen

Die besten Ergebnisse in der Kernaufgabe der Maschinen – dem Säubern von Oberflächen im Außenbereich – haben wir bei der Reinigung von Terrassendielen beobachtet. Hier ersparen die Geräte ein mühsames Hantieren mit der Handbürste, bevor die nächste regelmäßige Behandlung des Holzes mit Hartöl



Fazit: Keines der Testgeräte konnte im Praxisvergleich vollends begeistern. *Einhell* und *Gloria* dominieren das Testfeld, daher haben wir beide zum Testsieger gekürt. Das Gerät von *Yard Force* ist unser *Preistipp*.



Akku-Reinigung: Sieben Bürstenreiniger haben wir eingehend getestet – mit gemischten Ergebnissen.



Direkter Vergleich: Alle Reinigungsaufgaben mussten die Geräte unter gleichen Bedingungen absolvieren.



+ DREHUNG: Bei *Yard Force* kann die Lauf- richtung der Walze gewählt werden.



+ PRAKTISCH: *Einhell* bietet einen regel- baren Wasseranschluss.



+ WECHSEL: Bei *Gloria* sind auch andere Funktionen möglich.



+ BEREIT: Bei *Grizzly* ist die Fugenbürste im Handgriff untergebracht.

fällig ist. Für diese Anwendung empfehlen die Hersteller die Nutzung einer Bürste mit weichem Bürstenbesatz, um die Holzoberfläche nicht zu stark zu strapazieren – unserer Testerfahrung nach schädigen aber auch härtere Borsten das Holz nicht, wenn man das Gerät nicht zu stark aufdrückt. Wir empfehlen, beim Kauf der Maschine auf die Art der mitgelieferten Bürsten zu achten – nicht immer ist eine für Holz ausgewiesene Bürste dabei, und der Nachkauf einer Zusatzbürste kann bis über 20 Euro kosten.

Deutlich verbessern können Sie die Reinigungsleistung mit der Zugabe von Wasser und – im Test nicht berücksichtigt – einer Vorreinigung mit flüssigen Reinigungsmitteln. Die Geräte von *Einhell*, *Kärcher*, *Worx* und *Yard Force* bieten dabei den Anschluss eines Gartenschlauchs, sodass der zu reinigende Bereich direkt mit Wasser benetzt wird. Diese Funktion ist aus unserer Testerfahrung in der Praxis hilfreich und verbessert die Reinigungsleistung auch auf Steinflächen und Pflaster sichtbar – obwohl unsere Tester mit den Ergebnissen in diesen Disziplinen durchweg nicht zufrieden waren.

Einige der Geräte wirbeln beim Bürsten viel Staub auf

Ideal ist es, wenn die Wasserzugabe wie bei *Kärcher* unmittelbar vor dem Reinigungsbereich erfolgt, weniger günstig ist der Spülvorgang bei *Einhell*, denn die nach hinten rotierende Bürste sorgt schnell für nasse Schuhe. Immerhin kann bei diesem Gerät die Wasserzugabe mit einem Ventil gedrosselt werden, sodass der Effekt verringert werden kann. Bei *Yard Force* kann der eigentlich an Rändern nützliche seitliche Überstand des äußeren Bürstenkranzes für eine Dusche sorgen, wenn die Bürstendrehung zum Anwender hin ausgewählt ist – allerdings ist die Drehrichtung bei diesem Gerät umschaltbar.

Unterschiedlich gut reinigen die Geräte am Rand – das ist vor allem auf kleinen Terrassen und Balkonen relevant. Zwar reichen die Bürsten von *Einhell*, *Kärcher* und *Yard Force* bis zum äußeren Geräte- rand, doch dafür bleibt zum Beispiel bei *Einhell* ein Schmutzrand innerhalb der äußeren Borstenreihe stehen. In Arbeits- richtung hinterlassen alle Geräte einen Schmutzrand, wenn die Fläche mit einer erhöhten Kante versehen ist oder an einer Wand endet. Wie groß dieser ist, ha- »

SCHON GEWUSST?

Großes Test-Reinigen

Ergonomie: Bei einigen Geräten ist die Sicht auf die Reinigungsstelle eingeschränkt, auch die Führung der Geräte ist nicht immer einfach.

Werkzeugwechsel: Fast immer werden die Bürsten werkzeuglos montiert.

Vielseitigkeit: Geräte, die einen Wasseranschluss oder über die Reinigung hinausgehende Funktionen bieten, haben wir hier besonders positiv bewertet.

Reinigen: Mit allen Geräten haben wir Stein- und Pflasteroberflächen trocken und mit Wasserzugabe bearbeitet. Jeweils gleich große Flächen wurden auf Zeit bearbeitet und dann vergleichend bewertet, dabei haben wir auch die Reinigung von Rändern einbezogen.

Sicherheit: Der TÜV Rheinland nahm eine Überprüfung formaler Anforderungen vor, die Geräte wurden einem Check auf Verletzungsgefahren unterzogen.



Kontrolle: Auch Aufschriften und Piktogramme auf den Geräten haben wir überprüft.



+ GUTE Ergebnisse erzielen wir bei der Fugenreinigung – hier mit Grizzly.

- DAS Gerät von Grizzly verschmutzt die Umgebung beim Bürsten stark. Hose und Schuhe sind nach Nutzung reif zum Wechsel.



- MIT Grizzly ist eine Fugenreinigung möglich – aber der Werkzeugwechsel ist recht aufwendig.



+ PRAKTISCH: Der Wasserzulauf aus einem Schlauch ist bei Kärcher regelbar.



- NASS: Bei Einhell werden schnell auch die Füße gewässert.



- STREIFEN: Beim Bürsten mit Yard Force wird Schmutz über die Fläche verteilt.



- UNBEQUEM: Der Kärcher-Zweitgriff sitzt deutlich zu weit hinten.



+ GRÜNDLICH: Randnahes Reinigen ist mit Yard Force möglich.



+ ÜBERBLICK: Bei Yard Force wird der Ladezustand in Prozent angezeigt.



- AUFWENDIG: Fummelige Bürstenwechsel mit Werkzeug bei Grizzly.



+ MÜHELOS: Bei Einhell sind die Bürsten per Knopfdruck entriegelt.



Marke Modell	Einhell Picobella	Gloria Multibrush li-ion Plus	Yard Force LW CPC1W	Worx WG441E.9
Preis (ca. inkl. MwSt.)¹	271 (155 + 116) €	315 (160 + 155) €	210 (140 + 70) €	250 €
Arbeitsbreite / Gesamtbreite (cm)	18 / 25 (mit Seitenbürste)	16,5 / 24	24 / 24	16 / 24
Anzahl der rotierenden Bürsten	2	1	2	1
Gewicht (mit Akku und Bürstenwalze, kg)	4,7	4,2	4,3	3,7
Länge gesamt (cm)	117 - 139	112 - 134	127	138
Durchmesser der Bürste(n) (cm)	11	10	11	11
Akku (V / Ah)	18 / 4	18 / 4	20 / 2,5	20 / 4
Drehzahl regelbar	ja	ja (Stellrad)	ja (2 Stufen)	ja (2 Stufen)
Besonderheiten	Drehrichtung wählbar, Wasseranschluss	-	Drehrichtung wählbar, Wasseranschluss	regelbarer Wasseranschluss
Mitgeliefertes Zubehör	Wasser-Verschlussshahn	Drahtbürste, Rad, Werkzeug	-	Fugenbürsten-Walze
Subjektive Bewertung (25%)				
Bedienungsanleitung Anleitung, Installationsanleitung (Lesbar- und Verständlich-Vollständigkeit der Anleitung (Bewertung des TÜV Rheinland))	+++++	+++++	+++++	+++++
Erstmontage Benötigte Aufbauzeit (min.), Schwierigkeitsgrad ²	3, einfach	6, einfach	2, vormontiert im Karton	2, einfach
Ergonomie Einstellbarkeit Körpergröße, Einsehbarkeit Reinigungsbereich	+++++	++++	++++	+++++
Werkzeugwechsel Wechseln der Bürsten, Wechsel zu anderer Funktion	+++++	+++++	+++++	+++++
Vielseitigkeit³	+++++	+++++	+++++	+++++
Praxistest (50%)				
Reinigen von Pflaster, trocken Reinigungsergebnis im direkten Vergleich	++++	+++	++++	+++++
Reinigen von Pflaster, mit Wasserzugabe Reinigungsergebnis mit Schlauchanschluss bzw. Zugabe von Wasser	++++	++++	++++	++++
Reinigen von Pflaster, am Rand (Kantstein)	+++++	+++++	+++++	++++
Reinigen von geriffelten Holzdielen	+++++	+++++	+++++	+++++
Randnahe Bearbeitung von Holzdielen Vergleichsprüfung mit Fugensand: Reinigungsergebnis	+++++	+++++	++++	+++++
Verschmutzung der Umgebung beim Reinigen von Hartflächen	+++++	+++++	++++	+++
Führung des Geräts Navigation auf der Fläche, nötiger Andruck etc.	+++++	+++++	+++++	+++++
Reinigung von Fugen(Verbundpflaster) an geraden / verwinkelten Fugen	(nicht vorgesehen)	+++++	(nicht vorgesehen)	+++++
Laufzeit / Ladezeit Laufzeit im Leerlauf / Ladezeit nach Abkühlung (min.)	86 / 90	87 / 85	55 / 75	35 / 50
Sicherheitsprüfungen (25%)				
Kennzeichnung / Piktogramme	+++++	+++++	+++++	+++++
Sicherheit Ergebnis der Sicherheitsprüfung des TÜV Rheinland ⁶	+++++	+++++	+++++	+++++
Lautstärke Lärmmessung in 3 Meter Abstand in Ohrhöhe (dB/A)	71,2	61,9	61,8	56,8
Note	gut (2,1)	gut (2,1)	gut (2,3)	gut (2,5)
Note (Preis/Leistung)	gut	gut	gut	gut
FAZIT:	Einfache Handhabung, gute Ergebnisse an Holz, gut am Rand	Vielseitigstes Gerät, kein Anschluss an Schlauch. Werkzeugwechsel aufwendiger	Einfache Handhabung, gute Ergebnisse an Holz, Drehrichtung wählbar	Vielseitiges Gerät, Werkzeugwechsel aufwendiger. Verschmutzt Umgebung

¹ Angaben des Anbieters / Herstellers. ² Die Montage wurde immer durch die gleiche Person vorgenommen. ³ Je besser diese Note, desto größer ist der einsehbar (nur Markierung auf dem Schutzdeckel), Abriebspuren der Bürste auf dem Stein (bei Nutzung der Drahtbürste). ⁵ Bei nach vorn drehender



Praktisch:
Bei Kärcher wird Wasser direkt vor die Bürsten gesprüht.

Ryobi RY 18PCB	Kärcher PCL 3-18	Grizzly ARB-2040-3U Lion
275 €	335 (190 + 145) €	130 €
16 / 25	29 / 30,5	15 / 25
1	2	1
4,3	4,4	4,2
128 - 140	131,5	111 - 132
10	10	10
18 / 4	18 / 5	20 / 4
nein	nein	ja (Stellrad)
-	Wasseranschluss	Zubehör am Griff zweite Bürste, Draht- bürste, Rad
-	-	-
+++++ Blättern nötig kleine Schrift, knapp	+++++ Blättern nötig Verschleißteile nicht benannt	+++++ Blättern nötig Störungshilfe fehlt
+++++ 2, einfach	+++++ 1, vormontiert im Karton	+++++ 4, einfach
+++++ einfach	+++++ einfach	+++++ aufwendig, mit Werkzeug
+++++ sichtbare Reinigungswirkung	+++ geringe Reinigungswirkung	+++++ sichtbare Reinigungswirkung
+++++ etwas besser als Trockenreinigung	+++++ sichtbare Reinigungswirkung	+++++ etwas besser als Trockenreinigung
+++++ schnell, größerer Rest	+++++ dauert länger, größerer Rest	+++++ schnell und gründlich
+++++ gering	+++ stark, nach vorn	++ stark, Richtung Anwender
(nicht vorgesehen)	schiebt stark, schwer kontrollierbar (nicht vorgesehen)	schaltet bei Druck ab
-	-	sehr gut / gut (schlechte Sicht)
+++++ 85 / 200	+++++ 120 / 130	+++++ 80 / 115
+++++ OK	+++++ OK	+++++ OK
+++++ 67	+++++ 56,8	+++++ 69,8
befriedigend (2,6)	befriedigend (2,8)	befriedigend (3,1)
gut	gut	gut
Gute Ergebnisse an Holz, gut führbar. Weniger vielseitig	Reinigungsleistung gut, aber schwer zu dirigieren. Verschmutzt Umgebung	Schwacher Antrieb, aufwendigerer Bürstenwech- sel, verschmutzt Umgebung

mit Fugensand ermittelt – die Geräte von *Einhell*, *Gloria* und *Grizzly* schnitten dabei am besten ab, wobei *Gloria* und *Grizzly* gleichzeitig noch erfreulich schnell für eine saubere Kante sorgten.

Gerade bei benachbarten Wandflächen ist es ärgerlich, wenn zwar der Boden nach der Arbeit gut gepflegt erscheint, dafür aber die Wand oder die Balkonbrüstung verschmutzt sind. Bei *Kärcher* und *Worx* ist dieser Effekt schwer kontrollierbar, weil die Reinigungsbürste nach vorn rotiert. Zwar fliegt dann der Schmutz nicht auf die Füße des Anwen-

ders, dafür aber in die Umgebung. Bei *Grizzly* bleibt zwar die Wand sauber, dafür war die Hose reif für eine Wäsche.

Bei der Bearbeitung von Stein- und Pflasteroberflächen konnten die Geräte generell nicht überzeugen, für die Reinigung unempfindlicher Hartflächen ist ein Hochdruckreiner generell das bessere Werkzeug. Akzeptable Ergebnisse sind mit einigen Geräten bei erhöhtem Andruck der Maschine zwar auf kleineren Flächen möglich, jedoch verschleißt dann die Bürste stark – und Ersatz ist teuer.

Einige der Geräte sind vielseitig über Reinigungs-Aufgaben hinaus



Vergleich:
Wie gut werden Randbereiche auf einem Holzdeck am Bohlenende gereinigt?

Weitere **selbst.de**
Anleitungen, Tipps & Ideen auf
www.selbst.de/testberichte

Funktionsumfang des Geräts, auch mit nicht mitgelieferten Zubehörteilen. ⁴ Bearbeitungsbereich nicht Reinigungsbürste. ⁶ Sicherheitscheck nach DIN EN 60335-1:2012 und DIN EN 60335-2-10:2009.